

The background features a collage of playing cards and a jester. At the top, there's a row of cards including the Ace of Spades, a Club, and a red card. To the right is a jester figure. Below the green box, there are more cards, including a Heart, a red card, and a Club. The bottom right corner shows a decorative scrollwork pattern.

BRIDGE - EXCLUSIV

EXTRABLATT NO. 6

von Susanne & Maximilian Buchmayr

Ostern - heuer einmal anders

Liebe BridgfreundInnen,

die meisten von uns werden die Karwoche und die Osterfeiertage wohl nicht so verbringen, wie sie es gewohnt sind. Bei uns ist es die liebgewonnene Tradition der Osterjause im Familienkreis, die leider der Vernunft zum Opfer fallen muss. Wir haben uns eine Alternative gebastelt - wir werden uns in den jeweiligen Wohnzimmern versammeln, mit Osterschinken, bunten Eiern, einem guten Weißwein und allem, was für uns sonst noch dazu gehört (leider ohne die köstliche Panama-Torte meiner Schwägerin, weil die kann einfach nur sie, und da lassen wir vorsichtshalber die Finger davon - dafür wird die zu Weihnachten doppelt so gut schmecken), Und dann machen wir via ZOOM eine Videokonferenz. Nein, natürlich ist das nicht dasselbe, wie am gleichen Tisch zu sitzen, aber immerhin ... Lachen und Spaß haben werden wir auch so.

Das ist unserer Ansicht nach der bestmögliche Ansatz, mit dem wir der aktuellen Krise begegnen können. Nicht in trozigem Widerstand zu sagen, wenn das normale nicht geht, geh ich halt völlig auf Rückzug, sondern die Möglichkeiten, die sich bieten mit umso mehr Freude nützen. Im Bridge funktioniert das finde ich ganz gut. Und dennoch wird es wieder eine besondere Freude sein, wenn wir wieder an die realen Tische unserer Clubs zurückkehren können. Aber bis dahin wird es wohl noch einige Zeit dauern.

Wir wünschen euch ein frohes Osterfest!

Gesund bleiben (oder werden)! Und die vielen Freuden genießen, die uns niemand nehmen kann!



Alles Liebe

Max und Susi

Und einmal lassen wir ja noch von uns lesen, ehe der Osterhase kommt (nämlich am Gründonnerstag mit dem dann erscheinenden Extrablatt No.7)

Aufgabe 18: Lizit - leicht:

Wie lautet Ihr Gebot, wenn der rechte Gegner eröffnet?



♠ QJT6
♥ AJ32
♦ AJ8
♣ 32

Kontra, ein ideales Blatt, 13 Punkte, Kürze in Treff und Spielbereitschaft in den anderen Farben.

♠ AKJT3
♥ 8
♦ Q982
♣ KT6

1♠, 8-16 Punkte, schöne 5er-♠. Wenn man ein Informationskontra gibt, kann man später seine Pik nicht mehr nennen, denn das würde 17+ Punkte versprechen (Kontra gefolgt von neuer Farbe).

♠ AKQT32
♥ KQ7
♦ T4
♣ K5

Kontra, in der nächsten Bietrunde lizitiert man Pik und zeigt so 17+ Punkte mit schöner Pik.

♠ KT3
♥ K82
♦ AQJ
♣ KQJ6

Für 1NT (15-17 Punkte) ist man zu stark. Man gibt zuerst ein Informationskontra und lizitiert dann NT auf niedrigst möglicher Stufe (18-20 Punkte).

Aufgabe 19: Handspiel - mittelschwer:

Hand layout showing four players' cards:

- Top Player: ♠ K43, ♥ AQ, ♦ AQ87, ♣ T987
- Left Player: ♠ ???, ♥ ???, ♦ ???, ♣ ???
- Right Player: ♠ ???, ♥ ???, ♦ ???, ♣ ???
- Bottom Player: ♠ AQT98, ♥ 5, ♦ K65, ♣ J654

N	O	S	W
	2♥	X	3♥
4♠	p	p	p

Sie bekommen ♥J Angriff, wie spielen Sie die Partie? Nachdem West mit einem weaktwo begonnen hat, kann man relativ beruhigt den Impass spielen. Man hat drei Verlierer in Treff und eventuell einen in Karo und muss aufpassen, dass man nicht noch einen Pik-Stich abgibt. Am besten spielt man ♠A, ♠K - jetzt sieht man, dass West keine Pik mehr hat und kann den ♠J heraus impassieren. Wenn man ♠A, ♠Q und ♠K (in dieser Reihenfolge) spielt, kann man den ♠J nicht mehr impassieren.

Aufgabe 20: Lizit - leicht bis mittel, kommt darauf an

♠ A65
♥ QJ954
♦ AT92
♣ A

N	O	S	W
1♥	p	???	

Ihr Partner eröffnet mit 1♥. Wie antworten Sie und was werden Sie auf Ihre Antwort von Ihrem Partner erfahren?

Haben Sie mit Ihrem Partner geklärt, wie das Lizit in dieser Situation verlaufen sollte?

Ganz am Anfang der Bridgelaufbahn lizitiert man diesem Blatt auf 1♥ des Partners vermutlich 4♥. Das hat aber den Nachteil, dass man überhaupt keinen Raum für ein vernünftiges Schlemmlizit zur Verfügung hat. Der Partner weiß überhaupt nichts von unserer Zusatzstärke und nur in den seltensten Fällen wird er die Initiative übernehmen können, dass wir doch noch mehr als die Manche spielen können. Andererseits sind wir nicht stark genug, um gegenüber einem Minimum des Partners auf einem Schlemm bestehen könnten. Die beste Lösung ist, das 2 NT-Gebot als Antwort auf die Oberfarben-Eröffnung des Partners „mit Anschluss“ zu spielen. Auch von dieser Konvention sind unzählige Varianten auf dem Markt. Uns gefällt am besten die Variante, in der das 2 NT-Gebot ein unbedingtes Mancheforcing darstellt (also nicht mit ab der einladenden Variante) und mindestens 4 Atouts verspricht - der Grund dafür ist, dass wir in diesen Sequenzen auf die Jagd nach relativ punkteschwachen Verteilungsschlemms gehen - und da stellt sich oft heraus, dass man mit 8 gemeinsamen Atouts nicht auskommt, weil man die ganze notwendige Schnapperei und das Atoutieren nicht unter einen Hut bringt.

Wie geht es aber dann nach diesem 2 NT-Gebot weiter?
Damit beschäftigen wir uns in den Aufgaben 24 und 25.

Aufgabe 21: Handspiel - mittel:

Teiler N, keiner

♠ A65
♥ K32
♦ Q65
♣ KT82

♠
♥
♦
♣

♠ KJ32
♥ A64
♦ AK7
♣ AQJ

♠
♥
♦
♣

N	O	S	W
		2NT	p
4NT	p	6NT	p
p	p		

Sie spielen auf Süd 6 NT. Der Angriff ist ♥Q. Und Sie brauchen keinen Überstich zu machen.

In dieser Partie geht es um einen 12. Stich - und dafür kommt nur die ♠ in Frage. Aber wie löst man diese Figurenkombination?

Falls Sie aus dieser Farbe 4 Stiche brauchen würden, müssten Sie einen Impass zum J spielen und hoffen, dass er sitzt UND die Farbe darüber hinaus 3/3 verteilt ist. 7 NT wäre also ein ganz fürchterlicher Kontrakt.

In 6 NT brauchen Sie aber nur 3 Stich aus der ♠. Schlagen Sie K und A, und spielen Sie dann, falls die Q nicht gefallen ist einen Expass zum J. Sie gewinnen; wenn ei Q bei Ost ist, wenn Sie Single oder Double bei West steht und bei jedem 3-3-Stand. Die Kombinatione dieser Chancen kann sich auf jeden Fall sehen lassen.

Aufgabe 22: Lizit - leicht:

Wie lautet Ihr Gebot, wenn der rechte Gegner eröffnet?

1♣	???		
----	-----	--	--

♠ AKJT3
♥ 8
♦ Q982
♣ KT6

♠ AJT
♥ 8
♦ QJ8
♣ AQT876

♠ AKJ
♥ 8
♦ Q92
♣ QT6543

♠ AKJ873
♥ 8
♦ J982
♣ T6

Aufgabe 23: Handspiel - leicht:

Handspiel - leicht:

Sie bekommen $\clubsuit K$ Angriff, wie spielen Sie die Partie?

Hand 1 (Top):

- \spadesuit QT6
- \heartsuit 3
- \diamondsuit J74
- \clubsuit T86532

Hand 2 (Left):

- \spadesuit ???
- \heartsuit ???
- \diamondsuit ???
- \clubsuit ???

Hand 3 (Right):

- \spadesuit ???
- \heartsuit ???
- \diamondsuit ???
- \clubsuit ???

Hand 4 (Bottom):

- \spadesuit KJ98742
- \heartsuit A84
- \diamondsuit AKQ
- \clubsuit -

Sie bekommen $\clubsuit K$ Angriff, wie spielen Sie die Partie?

S	W	N	O
2 \clubsuit	p	2 \diamondsuit	p
2 \spadesuit	p	4 \spadesuit	alle passen

Aufgabe 24: Lizit - mittelschwer

♠ AQ5
♥ QJ954
♦ AT92
♣ 4

N	O	S	W
1♥	p	2 NT (mit Anschluss)	p
???			

Sie eröffnen mit 1♥. Ihr Partner verwendet das 2 NT Gebot mit Anschluss.

Haben Sie mit Ihrem Partner geklärt, wie das Lizit in dieser Situation weitergehen sollte?

Aufgabe 25: Lizit - mittelschwer

♠ AQ
♥ QJ954
♦ KQJ43
♣ 4

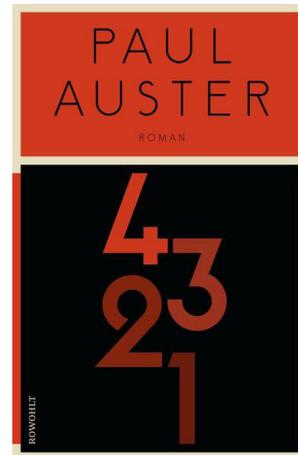
N	O	S	W
1♥	p	2 NT (mit Anschluss)	p
???			

wie oben...

Maximilians Freizeittipp: Diesmal ein Buchtipp

Möglicherweise ist ja jetzt ein guter Zeitpunkt, sich auch einmal ein paar Bücher größeren Umfangs vorzunehmen, zu denen man sonst nicht die notwendige Ruhe und Muße findet.

Ein Roman, keine Neuerscheinung, aber dafür schon als Taschenbuch erhältlich, der mich sehr fasziniert hat, ist von dem amerikanischen Autor Paul Auster, und heißt 4 3 2 1.



Es geht dabei um die fiktive Biografie eines jungen Amerikaners, Archibald Fergusson in den 50er und 60er Jahren. Zeitgeschichte, Liebe und Leidenschaft, Schicksalsschläge - das ist alles drinnen. Aber das wirklich Besondere an diesem Buch ist, dass die Geschichte nicht in einer Variante, sondern gleich in 4 verschiedenen Verläufen erzählt wird, zwischen denen leichtfüßig und brilliant hin und her gesprungen wird.

Ich fand das Buch intelligent, witzig, unterhaltsam und zum Nachdenken anregend. Ein Top-Favorit, den ich nur wärmstens weiterempfehlen kann, wenn man erzählende Literatur mag.

Viel Spaß!

Unser Spätsommer-Camp im Waldviertel, 6. - 12. September

100% sicher ist in diesen Zeiten wohl überhaupt nichts - aber wir sind guten Mutes, dass sich die Lage im September doch wieder so präsentieren wird, dass wir uns wieder zu ganz realem Bridgespiel treffen können. Und daher freuen wir uns schon sehr auf unsere Bridgewoche in der Liebnitzmühle bei Raabs/Thaya im Waldviertel, für die wir diesmal ein besonders spannendes Programm zusammengestellt haben:

**Jede Hand ein Abenteuer!
Mehr lizitieren. Mehr spielen.
Mehr Spaß am Bridge.**

Wir würden uns freuen, wenn wir dieses Woche zu einem Fest des fröhlichen Wiedersehens mit einer Menge spannender Bridge-Inputs feiern könnten.

Unsere organisatorische Bitte: Wenn ihr Interesse habt, mitzufahren, meldet euch bitte bereits JETZT an, damit wir planen und das Zimmerkontingent gut abschätzen können.

Aufgrund der besonderen Situation haben wir mit dem Hotel ausgemacht, dass wir (und damit auch ihr) kostenfrei bis 3 Wochen vor dem Termin stornieren können. Zu diesem Zeitpunkt müsste die Situation ja gut einschätzbar sein. Wir werden sicher nur dann fahren, wenn kein erhöhtes Risiko mehr besteht.

Die Reisedetails findet ihr unter www.bridge-exklusiv.com/reisen

Wir freuen uns auf euch!

Max und Susi